

Verkehrsunfall in Unterfranken: Fahrer ohne Lizenz landet im Graben!

Ein 55-jähriger Mann überschlug sich mit seinem Opel Tigra im Landkreis Schweinfurt und landete im Wassergraben. Feuerwehr und Rettungsdienst eilten zur Hilfe.

In einem schockierenden Verkehrsunfall in Unterfranken ist ein 55-jähriger Mann mit seinem blauen Opel Tigra ins Schleudern geraten und in einem Wassergraben gelandet. Der Vorfall ereignete sich am Mittwochmorgen, den 9. Oktober 2024, auf der Staatsstraße zwischen Wipfeld und Garstadt. Nach Angaben der Feuerwehr Werneck kam das Fahrzeug beim Fahren nach rechts vom Weg ab, überschlug sich und landete auf dem Dach im Graben.

Schnell wurden mehrere Feuerwehren aus der Umgebung alarmiert, darunter Werneck, Theilheim und Wipfeld. Einsatzkräfte konnten den Fahrer rasch aus seinem eingeklemmten Auto befreien. Glücklicherweise erlitt er nur leichte Verletzungen und wurde umgehend in ein Krankenhaus gebracht. Während der Rettungsmaßnahmen errichteten die Feuerwehrleute eine Ölsperre im Wasser. Die Staatsstraße blieb während der gesamten Unfallaufnahme gesperrt. Zudem stellte die Polizei fest, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, und es wurden entsprechende rechtliche Schritte eingeleitet. Weitere Informationen sind **hier verfügbar**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de